

70 Jahre UNICEF

Vom „Kriegskind“ zur Weltorganisation

Die Geschichte des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen in Zahlen

UNICEF ist ein „Kind des Zweiten Weltkriegs“. Vor 70 Jahren, am 11. Dezember 1946, wurde das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen gegründet, um Kindern im verwüsteten Europa zu helfen. Die einzige Bedingung dabei war, dass diese Hilfe „allen Kindern zugutekommen sollte“ – unabhängig davon, welche Rolle ihr Heimatland im Krieg gespielt hatte. Auch deutsche Kinder erhielten damals Hilfe. Denn es gibt kein feindliches Kind.

Der Grundgedanke von UNICEF ist bis heute: Es gibt Hoffnung, wenn wir uns für die Rechte eines jeden Kindes auf eine gute Kindheit einsetzen – auch wenn die Umstände noch so schwierig sind. In den vergangenen 70 Jahren hat UNICEF gemeinsam mit zahllosen Partnern entscheidend dazu beigetragen, dass mehr Kinder überleben, zur Schule gehen und vor Ausbeutung geschützt sind als jemals zuvor.

Trotzdem: Im siebzigsten Jahr seines Bestehens sieht sich die Organisation heute einem seit seiner Gründung nicht mehr dagewesenen Ausmaß humanitärer Krisen und Gewalt gegen Kinder konfrontiert:

- Weltweit wurden rund 28 Millionen Kinder und Jugendliche durch Gewalt und Konflikte aus ihrem Zuhause vertrieben. Millionen andere haben ihre Heimat auf der Suche nach einem besseren Leben verlassen.
- Schätzungsweise 263 Millionen Mädchen und Jungen im Grund- und Sekundarschulalter besuchen keine Schule.
- Insbesondere Kinder aus armen Familien haben bis heute weltweit geringere Überlebenschancen, sind schlechter ernährt, werden häufiger ausgebeutet und erhalten zu wenig Förderung und Unterstützung, um sich gut zu entwickeln.

Vor diesem Hintergrund ist die Mission von UNICEF heute genauso wichtig wie vor siebzig Jahren:

Ernährung

1946 begann UNICEF als „Milchmann“: Millionen Kinder im Nachkriegseuropa erhielten Milch – vor allem durch Schulspeisungen. **Im Jahr 2015 hat UNICEF zusammen mit seinen Partnern 2,9 Millionen Kinder mit akuter schwerer Mangelernährung behandelt. Hierzu wurden fast 35.000 Tonnen therapeutischer Spezialnahrung bereitgestellt.**

Gesundheit

Die ersten Impfkampagnen in den 1950er Jahren bekämpften Tuberkulose und Himbeerpocken. **Im Jahr 2015 beschaffte UNICEF 2,8 Milliarden Dosen Impfstoff – genug, um 45 Prozent aller Kinder unter fünf Jahren gegen die fünf gefährlichsten Infektionskrankheiten zu schützen.**

1998 war UNICEF Gründungsmitglied der so genannten „Roll-Back-Malaria“-Initiative, um die Forschung und den Schutz vor der gefährlichen Tropenkrankheit voranzubringen. **2015**

beschaffte UNICEF 22,3 Millionen imprägnierter Moskitonetze für 30 Länder zum Schutz vor Malaria-Mücken.

Bildung

1961 erweiterte UNICEF seine Arbeit von der Überlebenshilfe auf die Bildung der Kinder. **2015 stellte UNICEF Lernmaterial für 14,9 Millionen Kinder sowie Lernutensilien für 348.000 Klassenzimmer bereit. 7,5 Millionen zwischen drei und 18 Jahren erhielten Zugang zu Spiel- und Lernmöglichkeiten.**

Kinderschutz

1989 verabschiedeten die Vereinten Nationen die UN-Konvention über die Rechte des Kindes. Sie sieht unter anderem vor, dass jedes Kind ein Recht auf einen Namen und eine Identität hat. **In 2015 erhielten mit Unterstützung von UNICEF 9,7 Millionen Kinder eine Geburtsurkunde – eine Voraussetzung dafür, medizinische Hilfe zu bekommen oder eingeschult zu werden.**

Wasser und Hygiene

1953 startete UNICEF die ersten Maßnahmen, um die ärmsten Familien mit sauberem Wasser und Latrinen zu versorgen. Diese Arbeit wurde beständig ausgeweitet, so dass die Organisation sogar einmal als „Klempner der Vereinten Nationen“ bezeichnet wurde. **Zwischen 1990 und 2015 haben weltweit 2,6 Milliarden Menschen Zugang zu einer besseren Wasserversorgung erhalten, 2,1 Milliarden erhielten Zugang zu besseren sanitären Einrichtungen.**

Nothilfe

Seit seiner Gründung leistet UNICEF Nothilfe in zahllosen Krisen, Konflikten und nach Naturkatastrophen: zum Beispiel während Hungersnöten in Afrika, im Bürgerkrieg in Ruanda 1994, in den Balkan-Kriegen in den 1990er Jahren, nach dem Tsunami in Asien 2004 oder dem Erdbeben in Haiti 2010 – oder aktuell in Syrien und seinen Nachbarländern.

Jedes Jahr führt UNICEF rund 300 Nothilfeinsätze durch. 2015 wurden gemeinsam mit Partnern in Kriegs- und Krisengebieten 11,3 Millionen Kinder gegen Masern geimpft. Vier Millionen Kinder in Krisengebieten erhielten Zugang zu Spiel- und Lernangeboten. Zwei Millionen Kinder bekamen psychosoziale Unterstützung.

Allgemeine Fakten

1955 half UNICEF in 92 Ländern und Regionen. **2016 ist UNICEF auf der ganzen Welt in 190 Ländern aktiv.** Das erste Nationale Komitee für UNICEF wurde 1947 in den USA gegründet, um Spenden zu sammeln. **Heute arbeiten 34 nationale Komitees in den Industrieländern.** Sie sammeln Spenden, leisten Informationsarbeit und setzen sich politisch für die Kinderrechte ein. **UNICEF Deutschland, 1953 gegründet, ist eine der wichtigsten Stützen der weltweiten Arbeit.**

1972 arbeiteten rund 1.000 Menschen für das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen. 2016 sind rund 13.000 Menschen für UNICEF im Einsatz; die meisten sind nationale Mitarbeiter in den Programmländern in den Entwicklungs- und Schwellenländern und Krisengebieten. **Hinzu kommen zahllose ehrenamtliche Helfer auf der ganzen Welt.**